

13.5 Menü und Symbolleiste (Toolbar)

In vielen Programmen besteht die Möglichkeit, die interaktive Benutzerführung über eine Menüleiste durch eine Symbolleiste zu erweitern. Die *Symbolleiste* stellt somit einem Schnellzugriff auf die wichtigsten Teilprogramme des Anwendungsprogramms zur Verfügung.

Im vorgestellten Projekt wird das Haupt-Menü – als Zusammenstellung vieler Menüs – mit dem Menü-Editor angelegt und konfiguriert:

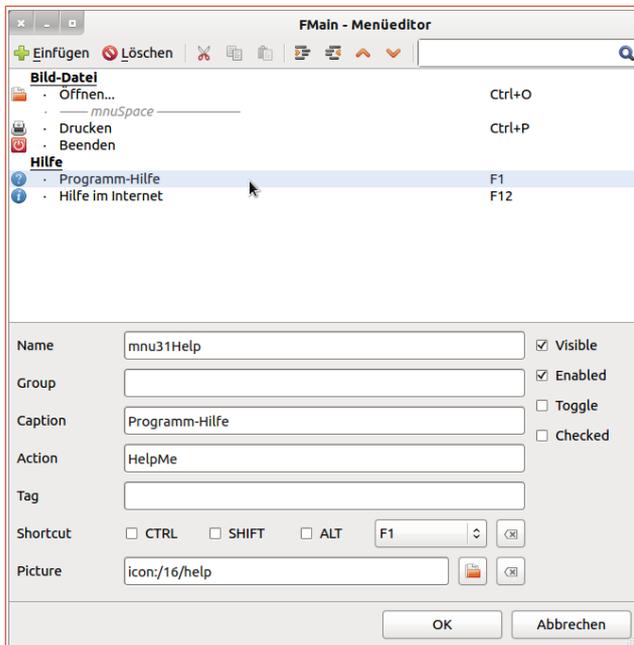


Abbildung 13.5.1: Menü-Editor – Hilfemenü 'Programm-Hilfe'

Für die horizontale Symbolleiste wird die Komponente `ToolBar` als Container eingesetzt, in der nur 4 `ToolBarButton` nebeneinander platziert werden, denen in der IDE passende Icon (16px) aus dem Bestand von Gambas zugewiesen werden. Bis auf die Höhe (32) und eine zum Formular passende Weite der `ToolBar` werden keine weiteren Eigenschaften geändert. Die Anordnung der 4 `ToolBarButton` zur Laufzeit wird automatisch mit festem Abstand zueinander vorgenommen:

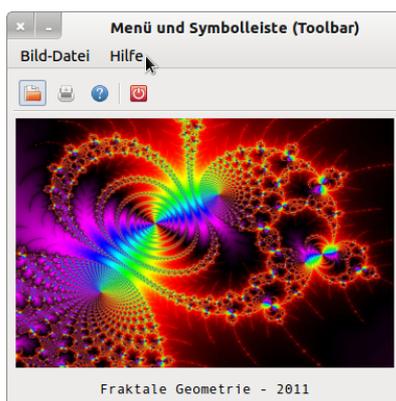


Abbildung 13.5.2: Menü und Symbolleiste

Der Einsatz einer Symbolleiste neben einem Menü geht von dem Ansatz aus, dass die Auswahl eines bestimmten Menüpunktes den gleichen (Teil-)Programmaufruf bewirkt wie ein Maus-Klick auf den korrespondierenden `ToolBarButton`. Von entscheidender Bedeutung für die angestrebte Wirkung ist die *Verknüpfung* einzelner Menüs und deren Funktion mit den ausgewählten `ToolBarButton` mit gleichen Ereignisbehandlungsroutinen.